



Akkordeon-Orchester Mainz e.V.

Chronik 1935 – 1954



Konzerte

- 1936 1. Auftritt auf dem Platz „An der Mittemacht“
- 1941 Großkonzert mit dem Akkordeon-Orchester Köhler in der Liedertafel mit Hermann Schittenhelm als Solist
- 1943 Letztes Konzert während des Krieges im Filmtheater Capitol
- 1945 Konzert im Filmtheater Capitol anlässlich des 10-jährigen Jubiläums trotz Stromabschaltung
- 1946 Musikalische Umrahmung der vom Mainzer Carneval Verein ins Leben gerufenen Mainzer Abende
Erste Sendung beim Radio Frankfurt
Benefizkonzert für den Wiederaufbau des Stadttheaters
- 1949 Erneute Sendung bei Radio Frankfurt
Große Jugendveranstaltung und musikalische Umrahmung der Wiedereröffnung des Kurfürstlichen Schlosses
- 1950 Freundschaftstreffen in Mainz mit 16 Akkordeon-Orchestern
Das Luxemburger Akkordeon Orchester weilt in Mainz
- 1952 Umrahmung der Deutschen Akkordeon Meisterschaften in Mainz
- 1954 1. Preis in der Oberstufe bei den Akkordeon Orchester-Meisterschaften in Karlsruhe
(Leitung: Wilhelm Völkner)

Konzertreisen

- 1937 Erste Konzertreise nach Wirges im Westerwald
- 1939 Bernkastel und Bad Bertrich
- 1945 Confeld (Saargebiet)
- 1948 Kempten und Obersdorf
- 1950 Singen, internationales Akkordeon-Orchester-Treffen
- 1951 Luxemburg – 1. Orchester
- 1953 Hoensbroek in Holland – 1. Orchester



Akkordeon-Orchester Mainz e.V

Chronik 1935 – 1954



Besonderes

- 1935 Wiederbelebung des 1931 gegründeten Akkordeon Club Mainz mit 25 Spielern
Konstitution des 1. Mainzer Handharmonika Spielring 35 am 5.11.
Wechsel der musikalischen Leitung von Carl Arnold an Kurt Dietz
Das Vereinsabzeichen entsteht. Entwurf Carl Schneider, gestiftet von Albert Brunner
(Helbing-Verlag Zürich)
- 1945 Wiederaufnahme der ersten Proben im Lagerhaus des Musikhauses Emmermann
- 1950 Fusion des Spielringes mit dem Akkordeon-Orchester Köhler